

Lizenzierung Floating Solid Edge 2022 (V222)

1 Für eine Floating-Lizenzierung benötigen Sie:

1. Das Programm „getcid.exe“, um die Composite ID (CID) auszulesen
2. Floating Lizenzfile
(Achtung! Lizenzen ab Version Solid Edge 2020 sind nicht mehr mit Solid Edge 2019 oder älter kompatibel)
3. Solid Edge Installationsmedium

Die Floating-Lizenzierung benötigt einen Server und einen Client, wobei der Server auch ein Client sein kann.

Der Server und die Clientcomputer müssen jeweils das TCP/IP-Protokoll ausführen.

Die Clientcomputer müssen in der Lage sein, mit dem Server über das Netzwerk Verbindung aufzunehmen.

Der Client ist die Arbeitsstation, auf der mit Solid Edge gearbeitet wird.

Erstmalige Installation Ihrer Solid Edge-Floating-Lizenz:

Die Lizenzdatei, die von SAP per E-Mail verschickt wird, ist „*License_Ugslmd.txt*“.

Die Lizenzdatei, die von der Lizenzverwaltungsseite heruntergeladen oder verschickt wird, ist „*SELICENSE.dat*“.

Wenn Sie Solid Edge zum ersten Mal installieren, erhalten Sie zunächst eine temporäre Lizenzdatei. Diese ist eine 30-Tage-Lizenz. Eine zeitlich begrenzte Lizenzdatei dieses Typs kann durch den folgenden Eintrag unter der Kopfzeile der Lizenzdatei identifiziert werden.

Das heißt, wenn folgender Hinweis in der Lizenzdatei vorhanden ist, müssen Sie Ihre Composite-ID (CID) und Ihren Hostnamen ermitteln und registrieren, um eine neue permanente Lizenz anzufordern.

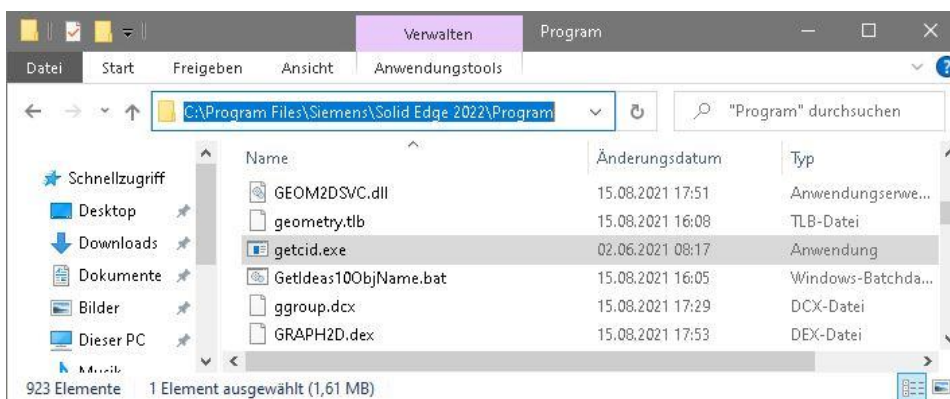
```
#####
#
#                               Siemens PLM Software Inc.
#                               License File
#
# Sold-Id/Install: 1239876           WebKey Access Code: A123B98D7
# Contact Name: John Doe           Created: 07-23-2018
# Customer Name: Siemens
# E-mail Address: Info@Siemens.com   Version:
#####
#
# This release requires a Composite Host-ID for licensing the products
# on this license file. Until the Composite Host-ID(s) is registered using
# your WebKey account at: https://www.siemens.com/ctac/LicenseManagement ,
# licenses will be generated with a 30-day expiration using the
# Standard Host-ID currently listed for this configuration. If no supported
# Standard Host-ID is listed, a 7-day temporary license is provided.
#
SERVER Yourhostname ANY 28000
VENDOR ugslmd
```

Die zusammengesetzte ID ist eine eindeutige Nummer, die auf mehreren Systemparametern basiert, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) MAC-Adresse, Hostname, Festplatten-Seriennummer und Betriebssystem. Die zusammengesetzte ID wird verwendet, um Ihren Computer und / oder Server als das System zu identifizieren, das eine bestimmte Lizenzdatei verwenden oder validieren kann.

Die zusammengesetzte ID Ihres Computers und / oder Servers erhalten Sie, indem Sie die Datei "getcid.exe" ausführen, die sich im Programmordner Ihrer Solid Edge-Installation befindet (siehe unten).

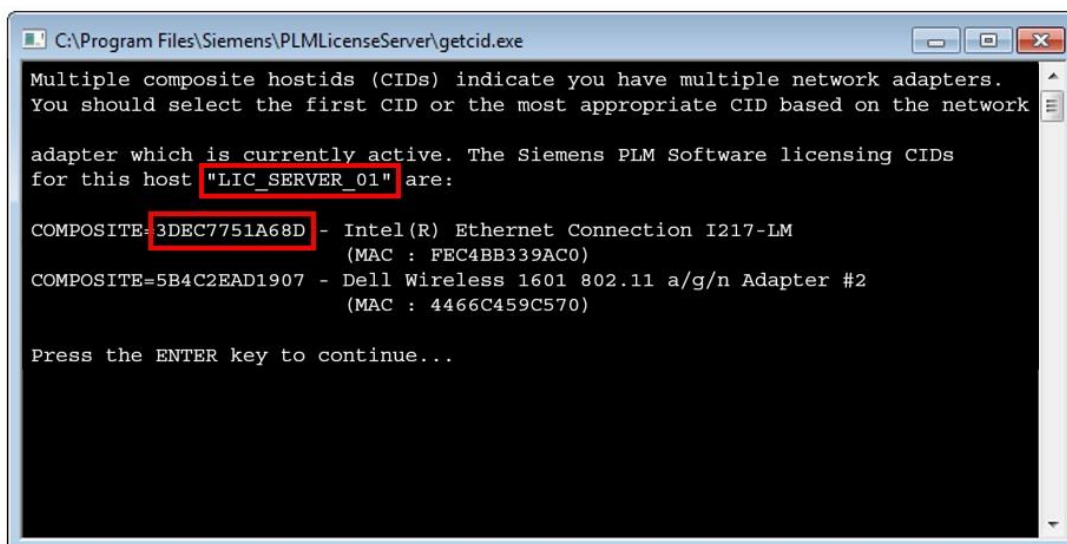
Alternativ können Sie die Datei auch im Siemens Support Center herunterladen (WebKey-Account notwendig).

<https://support.sw.siemens.com/de-DE/product/286073425/download/PL20191210095924816>. Hier finden Sie auch das Installationsmedium SPLMLicenseServer_v11.0.0_win_setup.exe welches Sie für die Installation des Lizenzservers benötigen.



2 So ermitteln Sie die CID

Führen Sie das Programm „getcid.exe“ auf dem Server, der als Lizenzserver verwendet werden soll, aus.



```

C:\Program Files\Siemens\PLMLicenseServer\getcid.exe

Multiple composite hostids (CIDs) indicate you have multiple network adapters.
You should select the first CID or the most appropriate CID based on the network
adapter which is currently active. The Siemens PLM Software licensing CIDs
for this host "LIC_SERVER_01" are:

COMPOSITE=3DEC7751A68D - Intel(R) Ethernet Connection I217-LM
                        (MAC : FEC4BB339AC0)
COMPOSITE=5B4C2EAD1907 - Dell Wireless 1601 802.11 a/g/n Adapter #2
                        (MAC : 4466C459C570)

Press the ENTER key to continue...
  
```

Sie benötigen den Host-Namen und die Composite (CID) der Ethernet-Netzwerkkomponente und **NICHT** die der Wireless-Komponente.

Lizenz mit ermittelter CID erzeugen

Gehen Sie auf <https://www.plm.automation.siemens.com/global/de/support/>
Wählen Sie Lizenzmanagement (License Management) aus.



Zum Support Center

Support Center ist das Supportportal für alle Produkte von Siemens Digital Industries Software mit allem, was Sie benötigen, an einem einfach zu bedienenden Ort – Wissensdatenbank, Produktaktualisierungen, Dokumentation, Supportfälle, Lizenz-/Bestellinformationen und vieles mehr.

[Dorthin navigieren](#)

Benötigen Sie sonst noch etwas?

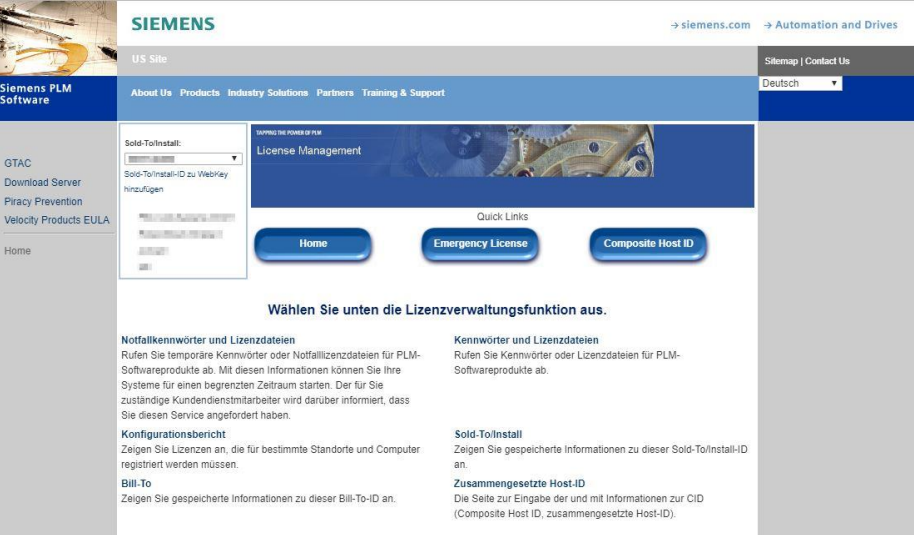
Wenn Sie uns anrufen möchten, nutzen Sie bitte die untenstehenden Telefonnummern...

Weiterführende Informationen

- WebKey Account Management**
Registrieren Sie sich für einen neuen Account oder verwalten Sie einen bestehenden Account.
- Herunterladen veralteter Produkte**
Zugriff und Herunterladen veralteter Produkte
- Hardware- und Softwarezertifizierungen**
Zertifizierungsdateien und Ressourcen finden
- Lizenzmanagement**
Anfordern einer elektronischen oder Notfallkopie Ihrer FLEXlm-Lizenz
- Dokumentation**
Zugang zu Serviceleistungen im Bereich Produktdokumentation
- Solution Center – Archiv**
Nutzen Sie unser Archiv der Wissensdatenbank
- Redirektoren für FPL & Wartung** *Freiwilligkeiten und Support*

Loggen Sie sich mit Ihren WebKey-Account ein.

Anschließend klicken Sie bitte auf „Composite Host ID“.



SIEMENS [→ siemens.com](#) [→ Automation and Drives](#)

US Site [Sitemap | Contact Us](#)

Siemens PLM Software [About Us](#) [Products](#) [Industry Solutions](#) [Partners](#) [Training & Support](#) [Deutsch](#)

License Management

Quick Links

[Home](#) [Emergency License](#) [Composite Host ID](#)

Wählen Sie unten die Lizenzverwaltungsfunktion aus.

Notfallkennwörter und Lizenzdateien
Rufen Sie temporäre Kennwörter oder Notfalllizenzdateien für PLM-Softwareprodukte ab. Mit diesen Informationen können Sie Ihre Systeme für einen begrenzten Zeitraum starten. Der für Sie zuständige Kundendienstmitarbeiter wird darüber informiert, dass Sie diesen Service angefordert haben.

Kennwörter und Lizenzdateien
Rufen Sie Kennwörter oder Lizenzdateien für PLM-Softwareprodukte ab.

Konfigurationsbericht
Zeigen Sie Lizenzen an, die für bestimmte Standorte und Computer registriert werden müssen.

Sold-To/Install
Zeigen Sie gespeicherte Informationen zu dieser Sold-To/Install-ID an.

Bill-To
Zeigen Sie gespeicherte Informationen zu dieser Bill-To-ID an.

Zusammengesetzte Host-ID
Die Seite zur Eingabe der mit Informationen zur CID (Composite Host ID, zusammengesetzte Host-ID).

Klicken Sie auf „Enter CID“.

The screenshot shows the 'License Management' page. On the left, there is a sidebar with 'Sold-To/Install: 0001239876' and a form for 'Company Address City Country'. The main content area has a header 'TAPPING THE POWER OF PLM License Management' and 'Quick Links' with buttons for 'Home', 'Emergency License', and 'Composite Host ID'. Below this, the 'Composite Host ID' section contains explanatory text about the CID and a 'Download CID Utility' button. At the bottom, the 'Enter CID' button is highlighted with a red rectangle, and there is a 'Cancel' button next to it.

Tragen Sie unter „Server 1“ die ermittelte CID und den Hostnamen ein. Lassen Sie „Server 2“ und „Server 3“ leer. Anschließend klicken Sie auf „Submit“.

The screenshot shows the 'Composite Host ID' registration form. It includes a header with navigation links and a sidebar with the same 'Sold-To/Install' and company information. The main content area has the 'Composite Host ID' section with instructions. Below the instructions, there are two columns of input fields: 'Composite HostID' and 'Hostname'. For 'Server 1', the fields are filled with '3DEC7751A68D' and 'LIC_SERVER_01'. For 'Server 2' and 'Server 3', the fields are empty and marked with red 'X' icons. At the bottom, there are 'Submit', 'Cancel', and 'Home' buttons.

Wechseln Sie zu „Home“ der Lizenzverwaltung und wählen Sie „Passwords und Licensfiles“ aus.

Nun können Sie für das Produkt (Solid Edge) und die Version (Version 222.0) die Lizenzdatei auswählen und mit „Continue“ herunterladen.



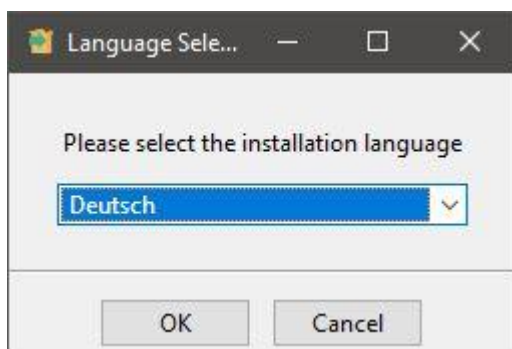
3 Installation des SPLM License Manager

Voraussetzungen:

- gültige Lizenzdatei
- Installation als Administrator

Gehen Sie wie folgt vor:

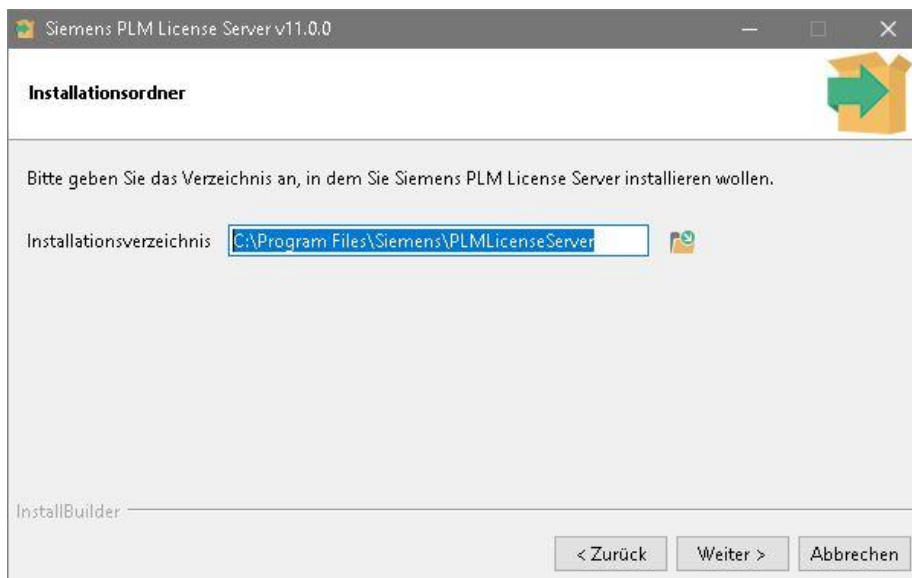
1. Starten Sie die „SPLMLicenseServer_v11.0.0_win_setup.exe“, welche Sie sich zuvor aus dem Downloadbereich des Siemens Support Center heruntergeladen haben.
2. Wählen Sie die Installations-Sprache aus.



3. Klicken Sie auf „Weiter“.

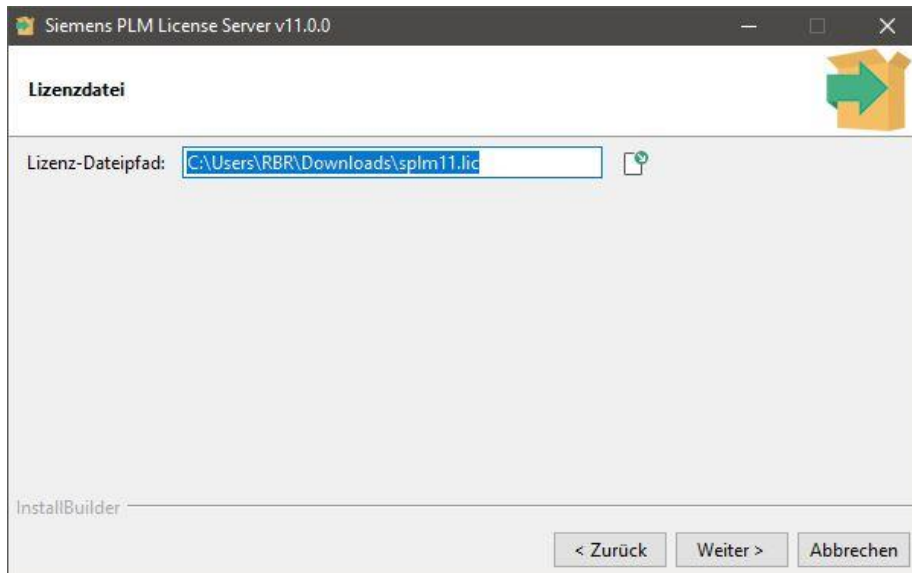


4. Wählen Sie einen Installationsordner (z. B. unter „c:\Siemens\...“).

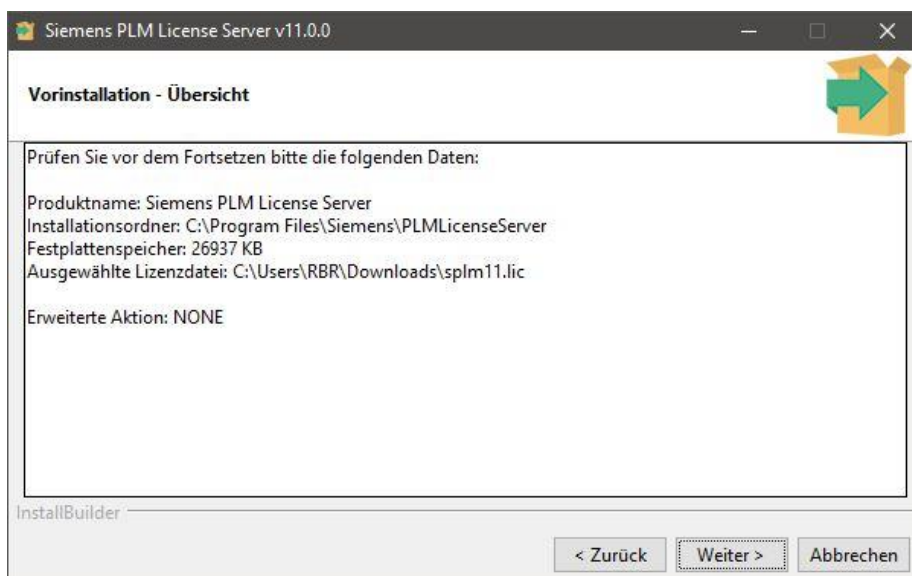


5. Wählen Sie den Pfad aus, in dem die Lizenzdatei abgelegt ist.

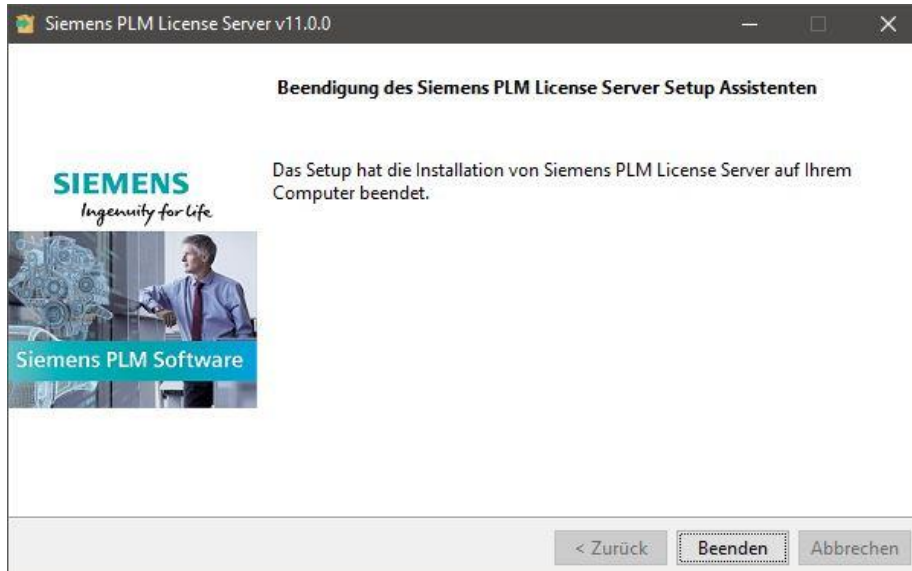
Wichtig: Ohne die Lizenzdatei kann die Installation nicht fortgesetzt werden.



6. Überprüfen Sie die Installations-Übersicht und klicken anschließend auf „Weiter“.

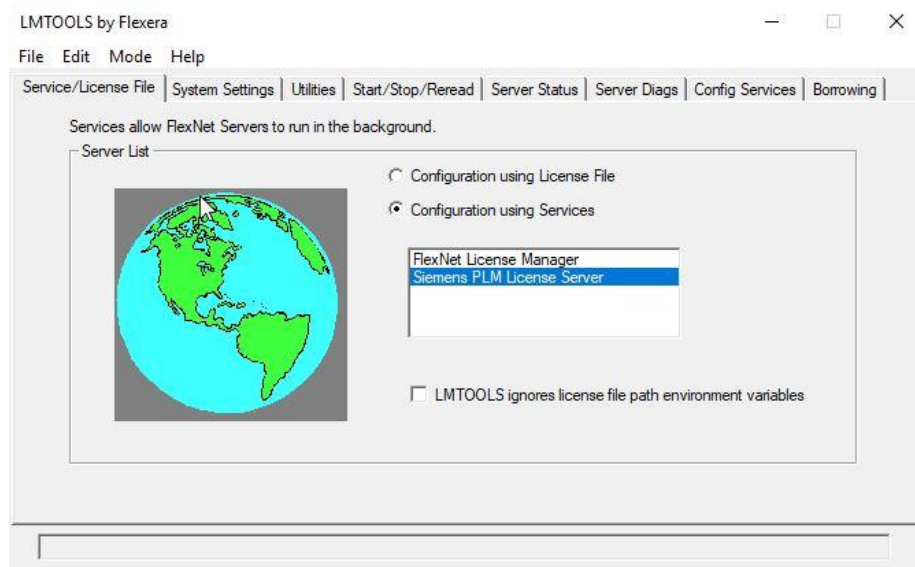


7. Nach erfolgreicher Installation klicken Sie auf „Beenden“.
Der SPLM-Lizenzmanager ist nun installiert.

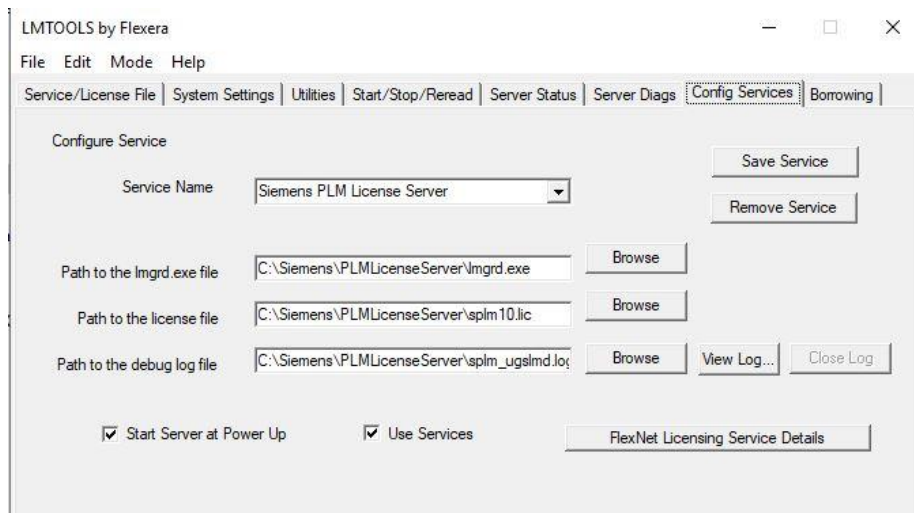


8. Rufen Sie aus dem Installationspfad des SPLM-Lizenzmanagers im Verzeichnis „Program“ die Datei „lmtools.exe“ auf.

In der Registerkarte „Service/License File“ sehen Sie nun den Eintrag „Siemens PLM License Server“.



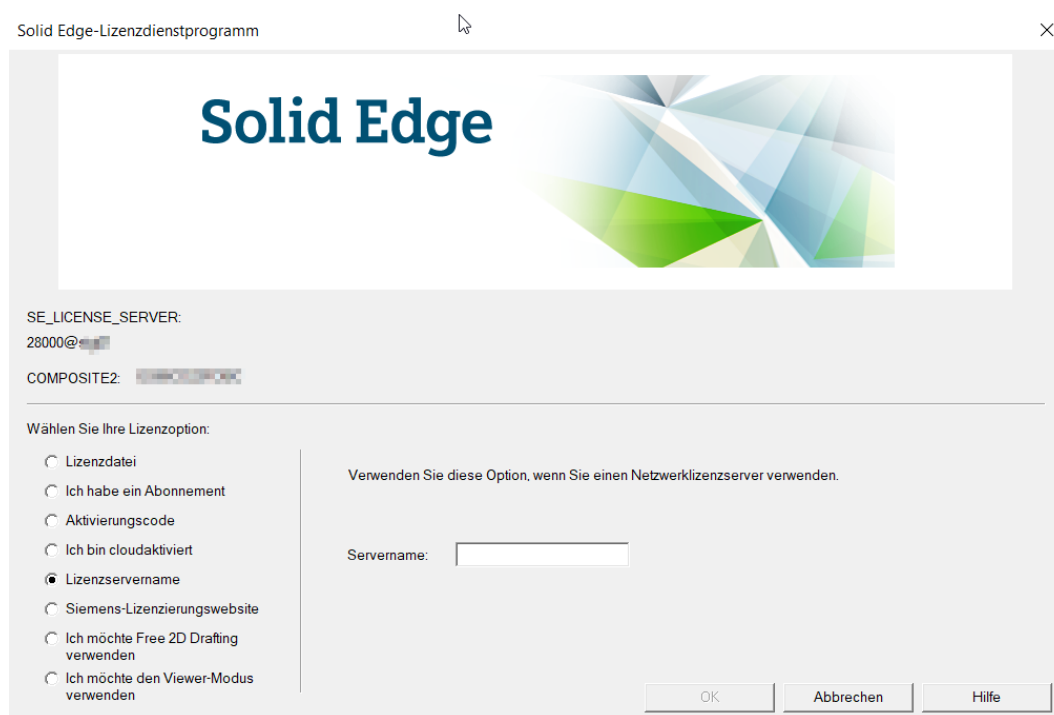
9. Unter der Registerkarte „Config Service“ können Sie nochmals die Pfade kontrollieren und überprüfen, ob die Haken bei „Start Server at Power Up“ und „Use Service“ gesetzt sind.



Die Installation des SPLM-Lizenzmanagers ist hiermit abgeschlossen.

4 Lizenzierung des Clients

Rufen Sie unter dem Windows-Startmenü das Solid Edge Lizenzdienstprogramm auf, wählen Sie als Lizenzoption „Lizenzservername“ aus und tragen den Namen des Servers ein.



5 Firewall

Der Solid Edge Arbeitsplatz muss über TCP/IP auf den Lizenzserver zugreifen können. Dies darf nicht durch eine Firewall im internen Netzwerk verhindert werden.

Meist ist am Server keine Firewall eingeschaltet. Sollten Sie trotzdem am Server eine Firewall betreiben wollen, müssen Sie den SPLM Lizenzmanager durch die Firewall hindurch kommunizieren lassen.

Fügen Sie dazu die Dateien „C:\Siemens\PLMLicenseServer\lmgd.exe“ und „C:\Siemens\PLMLicenseServer\ugslmd.exe“ als Ausnahme in Ihrer Firewall am Server hinzu.